

# LAG

Medienarbeit e.V.  
C/o LKJ Berlin  
Grünberger Str. 54  
10245 Berlin

[lagmedien@sozkult.de](mailto:lagmedien@sozkult.de)

<http://www.spinnenwerk.de/lagmedien>

## **Auswertung**

### **Fachtag ""Netz-Transfer - Online-Kommunikationsprojekte und Kooperation"**

am Mittwoch, 26. März, 9.30 - 13.00 Uhr im MEZEN Prenzlauer Berg, Senefelder Str. 6, 10437 Berlin

Zum Fachtag erhielt die LAG Medienarbeit über 60 Anmeldungen. Da die praktischen Workshops nur eine bestimmte Höchstzahl an TeilnehmerInnen zulassen, entschieden wir uns pro angemeldeter Jugendeinrichtung oder Projekt nur eine Teilnehmerin einzuladen. Wir werden den Fachtag im September wiederholen.

Reiner Schäfer vom MEZEN, Reinhilde Godulla (LAG) und Michael Lange (LAG) begrüßten die anwesenden 40 TeilnehmerInnen des Fachtags. Michael Lange stellte im Anschluß kurz die Geschichte und Aktivitäten des Modellprojekts Netz-Transfer der LAG Medienarbeit vor. Das Modellprojekt wurde in 2002 im Rahmen des Jugendnetz Berlin durchgeführt. Leider ist die weitere Finanzierung durchs Jugendnetz aufgrund der geringeren Projektfinanzen nicht sicher.

Das Modellprojekt hat sehr gut gezeigt, wie attraktive Onlineangebote für Kinder und Jugendliche gekoppelt werden können mit medienpädagogischem Fachaustausch und Fortbildungen der MitarbeiterInnen, indem durch verstärkte Kooperation zwischen den Medieneinrichtungen Synergieeffekte genutzt werden.

Diese Idee sollte sich auch mit diesem Fachtag fortsetzen, der in praktischen Workshops die Onlineangebote im Rahmen von Netz-Transfer vorstellt und damit aktivieren will, sich für gemeinsame Projekte zu vernetzen. Im Abschlussplenum wurde speziell auf Vor- und Nachteile von Kooperationen eingegangen werden.

## **Workshops**

Die Workshops fanden in zwei Phasen von jeweils 45 Minuten statt. Der Netzstadtspielworkshop von Verena Ebel und Heike Venske war so aufgebaut, dass in der ersten Phase durch das eigenständige Erstellen eines Spiels der einfache

Umgang mit der Datenbank des Netzstadtspiels vermittelt wurde. Die zweite Phase bot NeueinsteigerInnen in zwei Workshopgruppen das Kennenlernen des Netzstadtspiels an sich, in dem das vorher eingerichtete Spiel durchgespielt wurde.

### Cyberland-Jugendchat

Im Cyberland-Jugendchat-Workshop wurden die zahlreichen pädagogischen Möglichkeiten vorgestellt, die der grafische Chatserver bietet. Bei einem anschließenden Blick in die virtuelle Chatwelt konnten die TeilnehmerInnen die Funktionen des Chats praktisch ausprobieren. An alle, die das Gestalten des Chats (Räume und Figuren) ausprobieren wollen, wurden die Zugangsdaten zum Cyberland-Atelier verteilt. Das Atelier ist ein zweiter paralleler Chat, der zum Üben dient.

Gewünscht wurde ein ausführlicher praktischer Workshop. Dieser wird am 28. Mai, 12 - 14.30 Uhr im MEZEN Prenzlauer Berg, Senefelderstr. 6 , 10437 Berlin stattfinden. Anmeldung per Email an [mlange@wannseeforum.de](mailto:mlange@wannseeforum.de)

### Netzstadtspiel

Im ersten Teil wurde mit den TeilnehmerInnen, die bereits Vorerfahrung haben, ein eigenes Spiel in der Netzstadtspiel-Datenbank eingerichtet. Dieser Workshop zeigte die Möglichkeiten, mittels der Netzstadtspiel-Datenbank eigene kreative Kooperationsprojekte mit Einrichtungen, die mit Neuen Medien arbeiten, mit geringem Aufwand zu initiieren.

EinsteigerInnen bot der zweite Teil des Workshops, beim Ausprobieren des zuvor angelegten Spiels in zwei Gruppen, Einblicke in Ablauf, Oberfläche und technische Voraussetzungen. Die kreativen Möglichkeiten des Netzstadtspiels z.B. der Einsatz vielfältiger Medien und der zeitliche Ablauf eines Netzstadtspiels, bsw. über mehrere Tage kreative Lösungen erstellen zu können, wurden angeregt diskutiert.

Einrichtungen, die das Netzstadtspiel durchführen wollen, sollten sich in die Mailingliste eintragen lassen. In der Mailingliste können Termine für das Spiel vorgeschlagen werden, zu dem sich dann andere anmelden. Wer Spiele selber veranstalten will, findet auf den Netz-Transfer-Webseiten die benötigten Anleitungen. Zur Hilfe stehen Verena, Heike und Michael bereit.

### Video-Mail

In diesem Workshop wurden Ideen zu einem ersten Spiel gesammelt. Voraussetzungen zur Teilnahme: DV-Kamera, videoschnitttauglicher PC (Software: Premiere, iMovie, Pinnacle Studio 8, Final Cut, Movie Zone (Freeware), Dateiformate: AVI, MOV, MPEG, Realvideo). Möglich ist es auch mit einem digitalen Fotoapparat Filme in Stop-Motion-Technik zu erzeugen. Es sollten alle Filme vor der Kompression auch in voller Videoauflösung vorliegen, um anschließend auch die Ergebnisse "fersehtauglich" zu haben. Eine Beispielseite mit integrierten Filmen wird von Michael gestaltet, um auszuprobieren, ob alle Formate im Internet verwendet werden können.

Eine kontinuierliche Teilnahme über mehrere Tage ist für einige Einrichtungen schwierig. Das Spiel über einen längeren Zeitraum durchzuführen, hätte zur Folge, dass bei den TeilnehmerInnen die Identifikation mit dem Projekt verloren geht. Es sollte aber den Einrichtungen freigestellt sein, an welchem/oder welchen Tagen sie sich beteiligen.

Michael fragt nach Fortbildungsmöglichkeiten im Bereich "Digitales Video" bei BITS21 nach. Der Termin für eine erste Aktion bleibt bei 19.-23. Mai 2003, auch falls die Digital Days nicht stattfinden. Am 8. Mai, 10-12 Uhr, im Medienzentrum CLIP, Mai wird es dazu ein Vortreffen geben. (Frobenstr.27 ,10783 Berlin, U Kurfürstenstr. oder U Bülowstr.). Anmeldung per Email an [mlange@wannseeforum.de](mailto:mlange@wannseeforum.de)

### Face2Face-Webcamscharade

Vorgestellt wurden die Möglichkeiten sich über die Webseite zu gegenseitigen Spielen zu verabreden und die benötigte Software. Weitere Infos auf den Netz-Transfer-Webseiten oder bei Holger Münzer: [info@cia-spandau.de](mailto:info@cia-spandau.de)

### Vernetzungsplenum

Im Plenum wurde nach Erfahrungen mit Kooperationen im Computerbereich gefragt. Aufgezählt wurden zum einen Hinderungsgründe, die bei Kooperationen eine Rolle spielen, und zum anderen Wünsche und Ideen, wie eine effektivere Vernetzung gestaltet werden kann.

Bei den Hinderungsgründen wurde an erster Stelle von allen die fehlenden personellen und damit zeitlichen Ressourcen genannt. Die MitarbeiterInnen sind oft mit der Aufrechterhaltung des Betriebes ausgelastet. Kooperationen erfordern zunächst zeitlichen Einsatz. An zweiter Stelle wird die fehlende Information darüber genannt, was die anderen Einrichtungen machen. Weitere Hinderungsgründe sind das fehlende Know-How, die verschiedenen Arbeitsweisen in der Jugendarbeit und die Schwierigkeit, Kinder und Jugendliche zu konkreten Aktionen zu motivieren.

Bei den Ideen zu Kooperationen stand an erster Stelle der Wunsch nach mehr praxisnahen Fachveranstaltungen und Fachtagen, zum gegenseitigen Austausch und Kennenlernen, auch als Projektforum, um sich an andere Projekte "anzuhängen". Gewünscht sind auch Fortbildungen, nicht nur zu technischen, sondern auch zu methodischen Fragen. Es kam ebenfalls der Vorschlag, alle Projektbeschreibungen der Einrichtungen in einem Emailverteiler zu verschicken. Einig waren sich alle bei der Forderung nach einer besseren personellen und technischen Ausstattung der Einrichtungen.

### Verabredungen/Termine

Cyberland: "Cyberland intensiv"-Workshop am 28. Mai, 12 - 14.30 Uhr, im MEZEN Prenzlauer Berg, Senefelderstr. 6 , 10437 Berlin. Anmeldung per Email an [mlange@wannseeforum.de](mailto:mlange@wannseeforum.de)

Video-Mail: Termin für eine ausführliche Fortbildung mit BITS21 steht noch nicht fest. Termin des Vorbereitungstreffen für das Spiel vom 19.-23. Mai am 8. Mai, 10-12 Uhr, im Medienzentrum CLIP (Frobenstr.27,10783 Berlin, U Kurfürstenstr. oder U Bülowstr.). Anmeldung per Email an [mlange@wannseeforum.de](mailto:mlange@wannseeforum.de)

Netz-Transfer-Partnerdatenbank: Damit wir den Überblick behalten und jede Einrichtung auch über stattfindende Projekttermine informiert wird, sollten sich die Jugendeinrichtungen auf der Webseite von Netz-Transfer ([www.netz-transfer.de](http://www.netz-transfer.de)) unter "Partner" anmelden.

Nächster Fachtag: 10. September, 9.30 Uhr - 13 Uhr im MEZEN Prenzlauer Berg, Senefelderstr. 6 , 10437 Berlin, Einladung erfolgt separat im August.

Medienpädagogischer Stammtisch: Die LAG Medienarbeit veranstaltet jeden 13. eines Monats einen medienpädagogischen Stammtisch. Ort und Zeit siehe <http://www.netz-transfer.de>

Weitere Infos zu allen Onlineaktionen: <http://www.netz-transfer.de>

Michael Lange  
LAG Medienarbeit e.V.